

Eiferne Kreuz.
Der Kraftfahrer Franz Dügg, Mel-Rad-Komp. 79, Jüngerle
Sohn des Zimmermanns Franz Dügg, Gr. Berlin 10, erhielt das
Eiserne Kreuz.

Ordensverleihungen. Dem Rechnungsrat Fettbad in
Eichen ist der Rote Adlerorden vierter Klasse, dem Schleusen-
meister Böck in Vergebung das Verdienstkreuz in Silber und
dem Geschäftsführer a. D. B. J. J. in Verbindung das Allgemeine
Ehrenzeichen verliehen worden.

„Obliquität“ scheinbares offizielles Organ verschiedener
Bereine nennt eine nicht eintragene Dresden Druckerei ihren
Allgemeinen Anzeiger für Verlagsbücherei, Händler, Buchhändler,
Waren- und Materialhändler. Die Zeitschrift wird auch als Nach-
schloßblatt für Erwerbende bestimmt. Es wird aber danach
gemerkt, mit dem im Anzeigenteil dieser Zeitschrift angezeigten
Firmen in Geschäftsverbindungen zu treten, bevor die Erwerb-
enden sich bei der Rechtsanwaltskanzlei in Halle oder bei der
Zentralstelle zur Bekämpfung der Schwindeltätern in Halle
nach der Firma, mit der sie in Geschäftsbeziehungen treten wollen,
zufrieden haben. Das Material der Zentralstelle läuft nämlich
verhältnißmäßig hinaus, das eine ganze Anzahl der in dieser Zeitschrift

erwähnten Angaben noch unvollständigen Angaben ausgeht,
denen es schließlich darauf ankommt, den Erwerbenden Geld-
beträge durch Erhebung von Vorküßeln oder auf andere Weise
abzuladen, ohne Willens oder auch nur in der Lage zu sein, ihnen
einen Erwerb zu verschaffen. Ferner erreicht die häßliche Rechts-
auskunftliche Schmeichelei, in ungenügender Weise in
in allen Rechtsgeschäften an Wirtsch-
mitteln. Sprechstunden: Mittwoch vorm. von 9 1/2—12 Uhr, Frei-
tag vorm. von 9 1/2—12 Uhr

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Rechner C. W. Kammann, Mt.-Gef., in Leipzig-Plagwitz,
Dau-Geschäftsbericht stellt sich der Fabrikationsgewinn auf
1279 191 (i. V. 1247 479) Mark. Demgegenüber erforderter
Darlehenszinsen usw. 921 597 (889 562) Mt. und Abschreibungen
291 784 (291 063) Mark, so daß ein Reingewinn von 272 778
(193 490) Mark verbleibt. Stierens soll eine Zinsende von 5
(i. V. 4) Proz. und 112 206 (101 077) Mark auf neue Rechnung
vorgetragen werden. Nach Mitteilung der Direktion kann der
gegenwärtige Geschäftsgang als befriedigend bezeichnet werden,
die weitere Geschäftsentwicklung hängt von der Zuteilung der
Gesellensense ab.

Amerikanische Warenmärkte.
Chicago, 9. Oktober. Weizen: Sept. —, Dez. —, Mai —, Okt. —
Mais: Sept. 120, Dez. 150 1/2, Mai 160, Sept. 21,80
Des. 24,87, Mai 23,95, Fort: Sept. 24,00, Dez. —, Mai: 46,60,
Rippen: Sept. 28,12, Dez. —, Mai 24,92, Fort: Sept. 46,75,
Des. 61.
Wien, 9. Oktober. Winterweizen: 228, 226, Weizen:
Weiz: 10,50, Acker: —, Rasse: 8 1/2

Wasserstände.
+ bedeutet über — unter Null.

Ort und Meeresniveau	10. Okt. +	9. Okt. +	10. Okt. -	9. Okt. -
Werra	—	—	—	—
Hebe Oberpegel	+1,96	+1,94	—	2
„ „ „	+1,29	+1,18	—	2
„ „ „	+2,32	+2,32	—	—
Wettersen Oberpegel	+1,36	+1,36	—	2
„ „ „	—	—	—	—
Elbe	—	—	—	—
„ „ „	+1,39	+1,24	—	6
„ „ „	+2,32	+2,32	—	10
„ „ „	+0,74	+0,74	—	10
„ „ „	+0,38	+0,2	—	15
„ „ „	+1,34	+1,31	—	1
„ „ „	-0,18	-0,21	—	3

Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Poststraße 12. Filiale Halle a. S. | Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.

Anthlige Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Zur Ausführung elektrischer Anlagen mit Anchluss an das
Halle a. S. Elektrizitätswerk ist außer den bereits be-
kanntgegebenen noch die Firma
Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Bureau Halle a. S.,
Hindenburgstr. 70,
zugelassen worden.
Halle, am 9. Oktober 1917.
Der Magistrat.

Ausschreibung.

Für die hiesigen händlichen Schulen sollen sofort rd. 1100 Liter
Säpflinte beschafft werden.
Angebote mit Proben sind bis zum 16. Oktober 1917 an das
Bureau der Schulverwaltung, Rathausstr. 41, Eingang Kleine
Steinstraße, einzureichen.
Auswärtigen Geschäften kann die Lieferung nicht übertragen
werden.
Die Bewerber sind 2 Wochen an ihr Angebot gebunden.
Halle, den 9. Oktober 1917.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Im Winter 1917/18 kann Schnee und Eis kostenlos abgeladen
werden auf:
1. Rehrichsplatz an der Berliner Straße kurz vor Niemitz,
2. „ „ „ Barbarastrasse,
3. „ „ „ Wärmeliter Straße,
4. „ „ „ Mansfelder Straße,
5. „ „ „ am Krübenberg,
6. „ „ „ an der Zeitstraße,
7. dem Schuttballenplatz am Seehener Weg (ehem. Longarub),
8. dem Schuttballenplatz ehem. Fild. Sandgrube am Goldberg.
Den Anweisungen der auf den Plätzen von der Polizeiver-
waltung oder dem Magistrat aufgestellten Aufseher ist unbedingt
zu folgen.
Halle, den 9. Oktober 1917. Die Polizeiverwaltung.

Zwangsverfeigerung.

Im Wege der Zwangsverfeigerung soll
am 18. Dezember 1917, vormittags 10 Uhr,
an der Gerichtshalle, Poststr. 13, Zimmer Nr. 45, veräußert werden
das im Grundbuche von Halle Band 200, Blatt 6763 eingetragene
Grundstück am 4. Dezember 1916, dem Tage der Eintragung des
Versteigerungsvermerks: Bauunternehmer Edward Goette) einge-
tragene Hypothekendarlehen von 36.000 Mark mit 11 Proz. Zins
3530,62 p. ann. 4 r. 62 ct. jährl. Rangwert 3400 Mark.
Halle, den 3. Oktober 1917.
Königliches Amtsgericht, Abt. 7.

Bekanntmachung.

Uns Betriebsbuchführer sollen vom Montag, den 15. ds.
Mts., die Nachmittagsjahre 44,43 Halle Rf. — Heide werktags
sein.
Halle, den 11. Oktober 1917. Gafes-Gesellschaft Eisenbahn.

Für Klavier-Reparatur u. Stimmung

nur g. Ausführung (auch n. außer-
halb) empfiehlt sich
Hr. Brauhensstr. 15, D. Kruse.

Für Gymnasialisten u. Realschüler

tägliche Arbeitsstunden unter gewissenhafter Nachhilfe
Schülerpersonal Waldstein, Cecilienstr. 59 Fernspr. 1293.

H. Schnee Nachf.

Gr. Steinstr. 84,
erstes Spezialgeschäft f. gute
Zirkumpinaren u. Tritonagen

Zu verkaufen

Grundstück, gut, Han-
schel, 1. Stock, 11. u. 12. B. 3119
in Rudolfs-Messe, Halle.

Brennholz

erhältlich 1/2, 1/3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/7, 1/8, 1/9, 1/10, 1/11, 1/12
jedem Quantum, pro Henner
100 —, in den Stunden
9—12 und 2—4

G. Rich. Ritter,

Deffauer Straße 53,
Schmerer

Däne

erhältlich u. liefert, unter Einwirkung
preiswert zu verkaufen
Kuhn, Weinstr. 26

Schlafzimmermöbel

aus Eichen, zu verkaufen,
Göndelstr. 71 D. L. links.

Kaufgesuche

Weinflaschen,
Setz u. Wasserflaschen halt
und halt ab
Ludwig, Schweißstr. 14, T. 4187

Zerriffene

Papiersäcke

kauft jedes Quantum
A. Samuel, Alter Markt 7.

Vermischtes

Gutes dauerhaftes Gummi-
band f. Brauereien, f. nun bei
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.
In kleiner Menge sollte

Handwärmemittel

Gravel

Photographie-Alben

große Auswahl bei
I. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.

Moden für den Herbst

in jeder, deutsch, Geschmack
sind wiederum aus reichhal-
tigen u. zusammengefügten
neuen Favorit-Moden-Alben,
die bei billigen und preis-
wertesten Modellsachen der
Frauen.
Favorit d. beste Schnit! Gr. Ulrich-
W. F. Wolmer, Straße 6-8.

Fertige Kleider
in Seide, Velvet und Wolle
Massanfertigung anerkannt gut und preiswert.
BRUNO FREYTAG

Für Heereslieferung

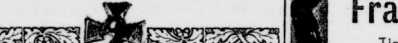
Art-Messing, Kupfer, Zink

Ferdinand Haassinger,
Metallgießerei, Burgstr. 9

Ballenstedt i. Harz, Das städt. Alumnat

verbunden mit dem städt. Wolterstorff-Gymnasium
Realschule nimmt Schüler sämtlicher Klassen auf
Auskunft durch Magistrat oder Direktor.

Familien-Nachrichten.



Durch eine feindliche Fliegerbombe fand
am 30. Sept. 1917 unser kaufmännischer
Beamter

Robert Flohr,

Unteroffizier in einem Infanterie-Regiment,
Inhaber des Eisernen Kreuzes,
auf dem westlichen Kriegsschauplatz die
Halbtotal. Wir bedauern das Hinscheiden
dieses tüchtigen und strebsamen Mitarbeiter
schmerzlichen und werden seiner stets in
Ehren gedenken.

Von unserm Fabrikpersonal haben ferner

der Kernmacher **Albet Schulze**
(† August 1916)

der Arbeiter **Hermann Rose**
(† September 1916)

der Kernmacher **Karl Olsen**
(† Dezember 1916)

der Arbeiter **Erich Kaufmann**
(† 1916)

der Arbeiter **Otto Krause**
(† 1916)

den Heldentod für das Vaterland erlitten.
Auch ihnen werden wir ein ehrendes Ge-
denken bewahren.
Halle, den 10. Oktober 1917.
**Hallesche Maschinenfabrik und
Elektroenergie.**

Nachruf.

Nach langem schweren Leiden verschied heute
unser langjähriges, hochgeschätztes Vorstandsmitglied

Frau Esther Friedlaender.

Tieftrauernd stehen wir an der Bahre dieser edlen,
hervorragenden Frau, deren Lebensinhalt Wohlthun war.
Ihr Leiden zu frühes Dahinscheiden bedeutet für unsern
Verein eine unausfüllbare Lücke, den Armen und Be-
drängten einen unersetzlichen Verlust. Ihr Andenken
wird ein unauslöschliches sein.
Halle, den 9. Oktober 1917.
Der Vorstand des israelitischen Frauenvereins.

Heute abend entschlief sanft nach langem schweren
Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger-
vater und Grossvater,

der Dekorateur

Heinrich Zachger.

Halle, Hedwigstr. 8, den 10. Oktober 1917.

Die trauernden Hinterbliebenen

Marie Zachger geb. Schulze,
Marta Andag geb. Zachger,
Heinrich Zachger, z. Zt. im Felde,
Alfred Andag und zwei Enkelkinder.

Die Beerdigung findet am Montag nachmittags 4 Uhr von der
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.
Von Beileidsbesuchen bitten wir gütigst absehen zu wollen.